

23.11.2021 - 14:58 Uhr

Jemand bezahlt für die Rabatte - «Stop Black Friday»-Kampagne



Gestern hat Solidar Suisse ihre «Stop Black Friday»-Kampagne auf die Strasse gebracht und dabei prominente Unterstützung erhalten.

Zum Auftakt der «Black Friday»-Woche hat sich Solidar Suisse mit einem auffälligen Stand an die Zürcher Bahnhofstrasse platziert und auf die Petition «Stop Black Friday» aufmerksam gemacht. Damit wird die Rabattschlacht rund um die Ausverkaufswche kritisiert.

Passantinnen und Passanten wurden darüber informiert, was die masslosen Ausverkäufe hier in der Schweiz Auswirkungen auf die Arbeitsbedingungen in ärmeren Ländern im globalen Süden haben.

Prominente Unterstützung erhielt die Nonprofit-Organisation von Dominic Deville, der vor Ort war und die Menschen ebenfalls dazu anregte, die Petition zu unterzeichnen. Neben dem TV-Satiriker haben sich zahlreiche Stimmen aus der Politik für das Anliegen ausgesprochen. Mitglieder der SP wie Tamara Funciello, Carlo Sommaruga, Fabian Molina und die Parteispitze aus Mattea Meyer und Cédric Wermuth. Auch Grüne Schweiz-Präsident Balthasar Glättli befürwortet die Kampagne.

Nächstes Ziel: 20'000

Bisher konnte Solidar Suisse für die Petition über 16'000 Unterschriften gewinnen. Jetzt wird die 20'000er-Marke angepeilt.

Mit der «Stop Black Friday»-Kampagne fordert Solidar Suisse vom Schweizer Detailhandelsverband und deren Präsidentin Christa Markwalder, in Zukunft auf die unzeitgemässen Konsumorgien zu verzichten. Damit verhindern sie unnötigen CO2-Ausstoss und mindern den Druck auf die Löhne der Arbeitnehmenden in den Produktionsländern. Während die Weltgemeinschaft über die Endlichkeit der Ressourcen diskutiert, müssen sich auch die Detailhändler ihrer Verantwortung in der Lieferkette bewusst werden.

Bildmaterial

Fotos und einen Kurzfilm der Strassenaktion in Zürich finden Sie [hier](#).

Weitere Infos finden Sie auf unserer Petitionsseite und für Rückfragen stehe ich Ihnen zur Verfügung.

BLEIB GESUND - SEI SOLIDAR!

Freundliche Grüsse
Melanie Wirz

Verantwortliche Medien & Web
Solidar Suisse | Quellenstrasse 31 | CH - 8005 Zürich
Telefon: | Zentrale: +41 44 444 19 19
melanie.wirz@solidar.ch | www.solidar.ch



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001955/100881666> abgerufen werden.